



Abteilungsleiter Kommunikation
Speichergasse 14
CH - 3150 Schwarzenburg
Tel. 031 731 18 61
heinz.pfeuti@mssvbe.ch

3150 Schw'burg, 12. September 2009

Mittelländisches Jungschützentreffen

HPS. „Über 110 Jungschützen aus dem Verbandsgebiet des Mittelländer Schiesssportverbandes traten zum Wettkampf an. Für das Amt Schwarzenburg sollte er erfolgreich werden.

Zum diesjährigen Jungschützentreffen des Mittelländer Schiesssportverbandes hatten sich Jungschützen qualifiziert, die aus dem Jahresprogramm der Jungschützenkurse 255 Punkte und mehr erzielt hatten sowie Junioren, die alle Runden der Bernischen Gruppenmeisterschaft für Junioren geschossen hatten. Der Anlass war von der Platzorganisation Schwarzenburg tadellos organisiert worden und konnte von den Verbandsverantwortlichen einwandfrei durchgeführt werden.

Gäste

Andreas Wasem und Stefan Schnegg konnten Vertreter aus Schiesssportverbänden, Armee und der Politik willkommen heissen. Diese konnten sich vom hohen Leistungsstandard der jungen Schützinnen und Schützen überzeugen lassen. Die von den Teilnehmenden erzielten Resultate zeigen auf, dass guter Schützennachwuchs heranwächst.

Schiessen

In mehreren Ablösungen wurde das anspruchsvolle Programm kommandiert geschossen. 24 Jungschützinnen und Jungschützen qualifizierten sich für den Kantonalfinal in Langenthal. Schützinnen und Schützen aus dem Amt Schwarzenburg waren die Gewinner. Sie stellten bei den Jungschützen und Junioren, aber auch in der Gesamtwertung der Verbände die Sieger.

In der Schiessanlage herrschte emsiges Treiben; bei den Schützen in der Feuerlinie war es ruhig. Hie und da wurde durch einen der Betreuer eine Korrektur vorgenommen oder ein Schütze und eine Schützin mit Worten aufgemuntert. Die jungen Schützen zeigten sich äusserst diszipliniert und folgten den Anweisungen der Funktionäre. Gleichzeitig unterstützten sie einander, indem sie als Warner tätig oder etwa auch beim Anziehen einer Schiessjacke behilflich waren. Da war eigentlich keine Rivalität zu verspüren und gegenseitige Gratulationen waren keine Seltenheit.

Stimmen der Sieger

Der Berichterstatter benutzte die Gelegenheit, die beiden Tagessieger zu interviewen. So äusserte sich der 12-jährige Michael Gerber aus Albligen: „Ich hatte mir einen Spitzenrang ausgerechnet und freue mich, dass es gleich zum sieg gereicht hat. Schiessen ist für mich ein Sport, der nicht nur technisch einiges abverlangt sondern einen auch mental stark fordert. Ich nehme regelmässig an Schiessanlässen teil und absolviere jeweils auch das Feldschiessen mit der Pistole.“

Der Tagessieger, Stefan Küng fühlte sich wohl und meinte: „Ich hätte nach dem stressigen Tag nie geglaubt, dass ich zu einem solchen Resultat fähig sein würde. Am Morgen arbeitete ich noch und nachher stand noch ein Fussballspiel auf dem Programm. So absolvierte ich den Wettkampf eigentlich ohne grosse Ambitionen. Zudem hatte ich schon die ganze Saison Mühe beim Schiessen und erreichte selten befriedigende Resultate. Dass ich jetzt gleich vor meiner Haustüre - Stefan Küng wohnt nur etwa 150 Meter vom Schiessplatz entfernt - gewinnen konnte, hätte ich nie zu träumen gewagt. Ich freue mich ganz besonders auf den Kantonalfinal und hoffe darauf, auch am Schweizer Final teilnehmen zu dürfen. Ich besuchte bisher gerne die Jungschützenkurse und besonders in diesem Jahr ging es auch mit den Resultaten aufwärts. Dass wir Schiessjacken anschaffen konnten und Hilfsmittel zur Verfügung gestellt wurden, hat uns Jungschützen aus Schwarzenburg sicher

weiter gebracht. Und zuletzt: Jungschützenkurse sind eine Super-Sache - ich kann jedem den Besuch nur empfehlen.“

Ranglistenauszug:

Junioren: 1. Michael Gerber, Albligen, 89 Punkte; 2. Christian Stoll, Guggisberg, 87; 3. Simon Rindlisbacher, Guggisberg; 4. Stefan Zbinden, Albligen und 5. Janick Tanner, Guggisberg, alle 83.

Jungschützen: 1. Stefan Küng, Schwarzenburg, 93 Punkte; 2. Daniel Zurbuchen, Mühlethurnen-Lohnstorf; 3. Fabian Bähler, Rüti bei Riggisberg; 4. Ramona Zutter, Lanzenhäusern; 5. Markus Mäder, Schwarzenburg, alle 92; 6. Manuel Arcidiacono, Bolligen; 7. Daniel Wasem, Lanzenhäusern; 8. Rafael Berger, Schwarzenburg; 9. Bruno Mathys, Stettlen und 10. Rafael Morgenthaler, Belp, alle 91.

Unterverbände: 1. Schwarzenburg 83,18 Punkte (51 Teilnehmer); 2. Seftigen, 82,76 (25); 3. Bern 81,40 (35).